

KURZ INFORMIERT

Eltkauf und VKE gehen zusammen



Die Marketing-Kooperationen Eltkauf und VKE haben sich entschieden, ihre Kräfte zu bündeln. Im ersten Schritt wird die VKE zum Jahresende ihre Geschäftsanteile an die Eltkauf-Muttergesellschaft Mitegro übertragen. In dieser arbeiten 23 mittelständische Elektro-Großhändler aus Deutschland und Österreich zusammen. Im zweiten Schritt ist eine Verschmelzung von Eltkauf und VKE geplant. Durch diese Vorgehensweise bleiben alle geschlossenen Verträge im Rahmen der Gesamtrechtsnachfolge bestehen.

Der Zusammenschluss soll die Leistungskraft des dreistufigen Vertriebsweges von Industrie über den Großhandel zum Handwerk und zum Fachhandel weiter stärken. „Dadurch können wir gemeinsam die vielen innovativen

Techniken, Produkte und Dienstleistungen der Elektro-Branche auch in Zukunft Bauherren und Endnutzern schnell und verständlich nahebringen“, so Mitegro-Geschäftsführer *Konrad Ramhorst*. Die bisherigen Angebote von Eltkauf und VKE ergänzten sich hervorragend zu einem erweiterten und optimierten Leistungspaket. „Davon wird die gesamte Elektro-Branche profitieren“, so *Ramhorst*.

VKE-Geschäftsführer *Michael Draber* hat sich entschlossen, eine neue berufliche Herausforderung zu suchen und seine Tätigkeit für den VKE zum 31. Dezember 2009 zu beenden.

Glen Dimplex gründet eigene Lüftungssparte

Der Kulmbacher Wärmepumpenspezialist *Glen Dimplex Deutschland GmbH* hat seine Produktpalette für den Lüftungsbereich im neuen Geschäftsfeld *Dimplex Airsystems* zusammengefasst.

Mitmachen und gewinnen

In diesem Monat können Sie mit etwas Glück einen L-Boxx-Turm von Sortimo gewinnen. Er enthält alle Größenvarianten des Systems mit den Insetboxen und dem Schaumstoffeinsatz sowie den Sets Werkzeugkarte und Hängeregister. Die individuellen Einsätze bieten ausreichend Platz und Sicherheit für Werkzeug und Kleinteile, die so am Einsatzort übersichtlich geordnet griffbereit sind. Der Deckel ist mit zwei stabilen Schnappverschlüssen leicht zu öffnen und zu verriegeln. Für Tragekomfort sorgt der hochzuklappende Griff. Wie der abgebildete Turm zeigt, lassen sich auch mehrere L-Boxxen miteinander verbinden, stapeln und transportieren.

Um an unserem Gewinnspiel teilzunehmen, müssen Sie einfach dieses kleine Rätsel lösen: Elektromeister *Strömer* hat erneut die 4-stellige PIN seiner EC-Karte vergessen. Als er seine Frau anruft, sagt diese: „Das Produkt aller vier Ziffern ergibt



735. Die zweite Ziffer ist größer als die erste und kleiner als die dritte.“

Frage: Wie lautet die PIN? Ihre – hoffentlich richtige – Antwort können Sie uns per Post, Fax oder E-Mail zusenden:

Redaktion Elektropraktiker
10400 Berlin

Fax: 030 42151251

E-Mail:

redaktion@elektropraktiker.de

Wir wünschen allen Teilnehmern viel Glück. Einsendeschluss ist der 15.11.2009.

ep-Expertenrat

Unsere Experten stehen Ihnen am **Dienstag, dem 27.10.2009, von 9 bis 21 Uhr**, zur kostenfreien Beratung zur Verfügung.

Der **ep** sponsert diesen Service. Außer den normalen Telefongebühren fallen für Sie keine Kosten an. Geben Sie lediglich Ihre siebenstellige **ep**-Kundennummer an (siehe 1. Zeile des Etiketts oder letzte Rechnung).

Schwerpunkte: Berufsunfähigkeit, Altersvorsorge, Unfall, Kfz, Betriebshaftpflicht, aber auch Sonstiges zum Thema



Ansprechpartner:

Hans-Herrmann Lüschen,
unabhängiger, gerichtlich
zugelassener Versicherungsberater

Hotline:

0441 6835811 oder 0177 8410425

Schwerpunkte: Altersvorsorge, Steuerrecht, Beraterhaftung, „Schrottimmobilien“, Sanierungen, Unternehmensnachfolge



Ansprechpartner:

Johannes Fiala,
Rechtsanwalt (München),
geprüfter Finanz- und Anlageberater,
Bankkaufmann, Betriebswirt (MBA)

Hotline: 089 179090-0

Schwerpunkte: Vergabe- und Bauvertragsrecht, VOB, z. B. Mängelansprüche, Verzugsschäden, Vergütungsansprüche, Präqualifikation, Abnahme, Schlussrechnung



Ansprechpartnerin:

Annett Süß,
Rechtsanwältin (Dresden),
Fachanwältin für Bau- und Architektenrecht

Hotline: 0351 8489094

Schwerpunkte: EIB, LON, Gebäudevisualisierungen, Rekonstruktion von Bus-Anlagen



Ansprechpartner:

Hannes Leidenroth
Dipl.-Ing. (FH)

Hotline:

04481 8970 oder
0151 17213569

Schwerpunkte: EIB, LON, DDC-Systeme, Mediensteuerungen, Visualisierungssysteme



Ansprechpartner:

Peer Schmidt
Dipl.-Ing. (FH),
Sachverständiger
für Gebäudeautomation

Hotline (17 bis 21 Uhr):

0700 73377246

Damit reagiert das Unternehmen auf die steigende Bedeutung der kontrollierten Wohnungslüftung und die zunehmende Nachfrage nach umfassenden Systemlösungen.

Spielend regenerative Energien erklären

Mit zwei neuen Baukästen von Fischertechnik können Kinder ab neun Jahren spielerisch die Grundprinzipien der regenerativen Energieerzeugung kennen lernen. Aus den 320 Bauteilen des Grundsets lassen sich zehn Modelle bauen, so ein Sonnenkraft-



Mit zwei neuen Baukästen lernen Kinder spielerisch den Einsatz erneuerbarer Energien kennen Foto: Fischertechnik

Projekt zur effizienten Elektromobilität

Wissenschaftler des Fraunhofer-Instituts für Solare Energiesysteme (ISE) in Freiburg betreuen derzeit ein Projekt zur Elektromobilität, das großen Fuhrparkbetreibern die Integration von Elektrofahrzeugen in die bestehende Flotte ermöglichen soll. Der Energieversorger Badenova unterstützt das Vorhaben mit Mitteln aus dem Innovationsfonds Klima- und Wasserschutz. Im Rahmen der bis Ende 2010 laufenden Arbeiten analysieren die Fraunhofer-Forscher die existierende hybride Flotte der Badenova, prüfen den Einsatz von elektrisch betriebenen Fahrzeugen und die Nutzung erneuerbarer Energien für deren Betankung mit Strom. Ziel ist es, das Potential für die Integration von Elektrofahrzeugen zu ermitteln und die Fahrzeugflotte nach



Demonstrator der am Fraunhofer ISE entwickelten Ladestation für Elektrofahrzeuge: Sie liefert z. B. Informationen über den Ladezustand und optimiert die Ladezeit nach ökologischen und ökonomischen Aspekten

Foto: Fraunhofer ISE

wirtschaftlichen und umweltverträglichen Gesichtspunkten zu optimieren.

und Werbematerialien die gewünschten Produkte auszuwählen und direkt zu bestellen. Dabei reicht das Spektrum vom kompletten Marketing-Paket für Ausstellungen und Präsentationen über funktionsfähige Modultafeln bis hin zu Broschüren, Anwenderhandbüchern und Handzetteln. Verfügbar sind darüber hinaus Vorlagen für Anzeigen, Presstexte und Kunden-Rundschreiben sowie vielfältige Materialien für die Verkaufsförderung.

Integriert wurde außerdem ein sogenanntes Web-to-print-Tool, mit dessen Hilfe die Werbemittel mit dem jeweiligen Logo, Firmenschriftzug und Adresse des Bestellers ausgestattet werden können. Wer noch keine Zugangsdaten bekommen hat, kann diese unter der Telefonnummer 0180 5669900 anfordern.

Neuer VDE-Ratgeber für angehende E-Techniker

Die vielfältigen Arbeitsgebiete für Ingenieure der Elektro- und Informationstechnik zeigt das in der

Herzlichen Glückwunsch

Der Gewinner eines Jahres-Abos unserer Schwester-Zeitschrift **ep Photovoltaik** ist **Reimund Bruns** in Münstertal. Wir gratulieren sehr herzlich. Gefragt hatten wir in der August-Ausgabe nach dem Beginn einer Innungsversammlung und der Entfernung dorthin. Die richtige Antwort lautete: 19:30 Uhr und 15 km.

17. Auflage erschienene Buch „Arbeitsmarkt Elektrotechnik Informationstechnik“. Es bietet eine praxisnahe Übersicht für alle, die im Bereich dieser Zukunftstechniken studieren, dort tätig sind oder es werden wollen. Insbesondere die Tipps zum Studium und zur Bewerbung sowie handfeste Entscheidungshilfen machen das Werk zu einem wichtigen Ratgeber. Das Buch kann beim VDE kostenlos angefordert werden: Internet: www.vde.com/e-service, Tel.: 069 6308-127, Fax: 069 6308-128

werk, das ein Riesenrad antreibt, oder eine Windkraftanlage, die eine LED zum Leuchten bringt. Der Erweiterungsbaukasten enthält eine reversible Brennstoffzelle, mit der die Modelle versorgt werden können. Möglich ist auch die Elektrolyse von Wasser durch Sonnenenergie.

schungsverbundes Niedersachsens, des Vorstandes des Kompetenzzentrums für Energieeffizienz Hannover und weiterer Beiräte und Kuratorien. Als Träger und Vorstandsvorsitzender der Stiftung zum Wohl des Pflegekinde engagiert sich Dr. Ulrich Stiebel auch im sozialen Bereich.

Ulrich Stiebel feierte seinen 60. Geburtstag



Dr. U. Stiebel
Foto: Stiebel Eltron

Dr. Ulrich Stiebel, zusammen mit seinem Bruder Frank Inhaber von Stiebel Eltron, feierte am 10. September, seinen 60. Geburtstag. Der Jubilar studierte an der TU Darmstadt Wirtschaftsingenieurwesen

und promovierte später an der Universität St. Gallen in Betriebswirtschaftslehre. Heute gehört er dem Aufsichtsrat von Stiebel Eltron an. Von 1998 bis 2003 war er u. a. im Senat der Fraunhofer-Gesellschaft. Er ist zudem Mitglied im Aufsichtsrat des Institutes für Solarenergieforschung Hameln (ISFH), des Hochschulrates der FH Ostwestfalen-Lippe, des Beirates des For-

Busch-Jaeger öffnet „Excellence-Portal“

Mit dem neuen „Excellence-Portal“ stellt Busch-Jaeger seinen Kunden im Elektrohandwerk professionelle Unterstützung bei Marketing und Kommunikation zur Verfügung. Der Internet-Auftritt unter www.busch-jaeger-excellence.de bietet die Möglichkeit, aus einer umfassenden Palette von Kommunikations-



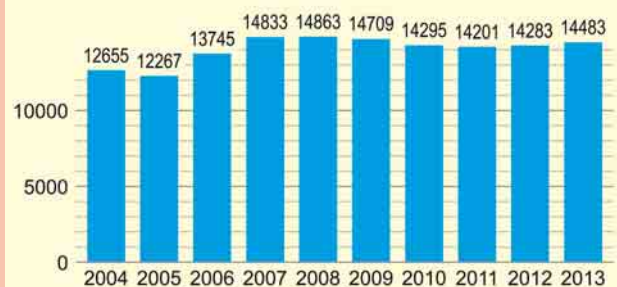
„Mit einem Klick zu mehr Umsatz!“ lautet die Devise des „Excellence-Portals“

Foto: Busch-Jaeger

Marktvolumen für Elektro-Installationsmaterial in Deutschland bis zum Jahr 2013

Angaben in Mio. Euro, brutto

Daten: BBE Retail



Installationsmaterial: Gedämpfte Erwartungen

Der deutsche Markt für Elektro-Installationsmaterial zeigte sich 2008 deutlich zurückhaltender nach den beiden sehr starken Vorjahren mit Wachstumsraten von 12,1 und 7,9 %. Das Berichtsjahr schloss – bezogen auf die Produktion – mit einer schwarzen Null ab (+0,8 %). Zu diesen Ergebnissen kommt eine Studie der Unternehmensberatung BBE Retail.

Insgesamt belief sich das Marktvolumen 2008 auf knapp 14,8 Mrd. Euro. Mit einem Um-

satzanteil von 23,3 % stellten Kabel und Leitungen die wichtigste Warengruppe dar. Tendenziell, so die Studie, sei mit einem Nachfrageanstieg im Bereich Renovierung, Sanierung und Modernisierung zu rechnen. Vor dem Hintergrund der negativen Entwicklung der Baubranche, dem Auftragsrückgang in der Industrie sowie der Wirtschafts- und Finanzkrise fällt die BBE-Marktprognose für Elektro-Installationsmaterial dennoch eher verhalten aus.